



TELEBOY

# ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB)

## 1. GELTUNGSBEREICH

Teleboy betreibt die Online-Plattform "www.teleboy.ch" sowie Anwendungen bzw. Mobile-Apps (nachfolgend gemeinsam "Plattform"). Über die Plattform stellt Teleboy verschiedene Angebote z.B. TV, Internet oder Telefonie-Angebote bereit und erbringt mit diesen zusammenhängende ergänzende Dienstleistungen (nachfolgend gesamthaft die "Dienstleistungen").

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) finden auf alle durch die Teleboy AG (nachfolgend "Teleboy") angebotenen Dienstleistungen sowie deren Nutzung durch natürliche oder juristische Personen (nachfolgend "Nutzer") Anwendung. Spätestens mit der Nutzung der Dienstleistungen von Teleboy akzeptiert der Nutzer die nachfolgenden Bedingungen unverändert und vollumfänglich.

Art und Umfang der vertraglichen Leistungen ergeben sich im Weiteren aus allenfalls massgebenden Besonderen Nutzungsbestimmungen zu den jeweiligen Dienstleistungen sowie den Bestimmungen der jeweiligen Verträge. Im Falle von Widersprüchen gehen die Bestimmungen des Vertrages und die allenfalls massgebenden Besonderen Nutzungsbestimmungen den AGB vor.

## 2. REGISTRIERUNG ALS NUTZER

Für die Nutzung der Dienstleistungen ist eine Registrierung als Nutzer erforderlich. Die Registrierung als Nutzer erfolgt über die Plattform. Der Nutzer ist verpflichtet, alle Angaben vollständig und inhaltlich richtig zu machen. Eine Registrierung mit falschen Angaben oder unter Verwendung einer anderen Identität ist ausdrücklich untersagt. Teleboy kann die Angaben und die Identität des Nutzers überprüfen, ist dazu aber nicht verpflichtet.

Teleboy behält sich vor, einzelnen Nutzern die Registrierung ohne Angabe von Gründen zu verweigern, bereits erfolgte Registrierungen ohne laufendes Abonnement zu löschen oder dem entsprechenden Nutzer den Zugang zum Benutzerkonto zu sperren, insbesondere bei nicht vertragsgemäsem Gebrauch der Dienstleistungen.

Nach erfolgreicher Registrierung erhält der Nutzer ein persönliches Konto (nachfolgend "Benutzerkonto"). Die Zugangsdaten zum Benutzerkonto sind persönlich und nicht übertragbar. Der Nutzer ist verpflichtet, die Zugangsdaten jederzeit vertraulich zu behandeln und Dritten nicht zugänglich zu machen. Für die sichere Aufbewahrung der Zugangsdaten ist alleine der jeweilige Nutzer verantwortlich. Sämtliche über das Konto des Nutzers getätigten Nutzungen und Transaktionen werden dem jeweiligen Nutzer zugerechnet und sind für diesen verbindlich.

## 3. LEISTUNGEN VON TELEBOY

Das aktuelle Leistungsangebot ist auf der Plattform beschrieben. Für alle Dienstleistungen gelten die über die Plattform zugänglichen Konditionen von Teleboy. Teleboy kann das Leistungsangebot und den Leistungsumfang der Dienstleistungen jederzeit ändern, ohne dass dem Nutzer dadurch ein Entschädigungsanspruch erwächst.

Teleboy ist berechtigt, ihre Dienstleistungsverpflichtungen durch Dritte ausführen zu lassen. In diesem Fall haftet Teleboy nur für gehörige Sorgfalt bei der Wahl und Instruktion des Dritten.

Der Nutzer anerkennt, dass sich die angebotenen Dienstleistungen ausschliesslich an Nutzer

mit Wohnsitz in der Schweiz und dem Fürstentum Liechtenstein richten.

## 4. ABONNEMENTE UND DIENSTLEISTUNGEN

### 4.1 Bestellung und Vertragsschluss

Die Bestellung der Dienstleistungen erfolgt über die Plattform unter Verwendung des Benutzerkontos des Nutzers.

Bestellungen des Nutzers sind verbindlich. Der Vertrag über den Abschluss eines Abonnements zwischen Teleboy und dem Nutzer kommt mit Empfang der Bestellbestätigung unter der aufschiebenden Bedingung zustande, dass eine durch Teleboy durchgeführte Bonitäts-, Identitäts- sowie technische Machbarkeitsprüfung dem Vertragsschluss nicht entgegensteht.

Bei einer vorzeitigen Stornierung oder Kündigung durch den Nutzer nach der Bestellung wird diesem eine Bearbeitungsgebühr von CHF 99.00 sowie effektiv angefallene Drittkosten in Rechnung gestellt.

### 4.2 Anschlusskosten und Umzug

Der Nutzer ist wo notwendig für die Bereitstellung der erforderlichen Anschlüsse verantwortlich (insbesondere Internet).

Die Kosten für den Anschluss vor Ort bei Neuausschluss eines Abonnements oder Umzug des Nutzers hat der Nutzer zu tragen.

Der Nutzer hat Teleboy einen Umzug mindestens 30 Tage im Voraus zu melden. Bei einer verspäteten Meldung kann Teleboy die rechtzeitige Umlenkung eines Anschlusses nicht gewährleisten und übernimmt keinerlei Haftung für allfällige Kosten und Schäden des Nutzers.

Kann ein laufendes Abonnement aufgrund fehlender Anschlüsse nicht mehr genutzt werden, hat der Nutzer kein Recht auf Rückerstattung der Abonnementsgebühr.

### 4.3 Beginn, Dauer und Kündigung

Abonnemente für Dienstleistungen (für TV vgl. nachfolgend Ziff. 8) können durch Teleboy oder den Nutzer mit einer Frist von 60 Tagen auf Ende eines Monats gekündigt werden. Vorbehalten bleibt eine anfängliche vertragliche Mindestlaufzeit gemäss Bestellbestätigung. Für den Fall, dass die Kündigung vor Ablauf der vereinbarten Mindestdauer oder auf einen nicht vereinbarten Termin erfolgt, endet das Abonnement mit Ablauf der Mindestdauer bzw. auf den nächstmöglichen Kündigungstermin. Eine Rückvergütung der Abonnementsgebühr ist ausgeschlossen.

Für die Angebote unter "Teleboy Home" beträgt die Mindestlaufzeit, sofern nichts anderes vereinbart, 12 Monate. Nach Ablauf dieser Mindestlaufzeit kann das Angebot mit einer Frist von 60 Tagen auf ein Monatsende gekündigt werden.

Vorbehalten bleibt das Recht von Teleboy, das Abonnement jederzeit fristlos zu kündigen oder den Zugang des Nutzers zu den Dienstleistungen vorübergehend zu sperren, sofern der Nutzer die Dienstleistungen widerrechtlich oder in Verletzung dieser AGB nutzt oder mit der Zahlung von Abonnementsgebühren in Verzug ist. Die vorübergehende Sperrung des Zugangs entbindet den Nutzer nicht von seiner Zahlungsverpflichtung unter dem laufenden Abonnement.

Die Kündigung hat über das Benutzerkonto oder mit fristgerechtem, eingeschriebenem Brief an die folgende Adresse zu erfolgen: Teleboy AG, Abteilung Abos, Seestrasse 513, 8038 Zürich.

## 4.4 Folgen der Beendigung

Mit der Beendigung des Abonnements endet das Zugriffsrecht des Nutzers auf das entsprechende Angebot und sämtliche vom Nutzer diesbezüglich vorgenommenen Einstellungen können von Teleboy gelöscht werden. Teleboy ist berechtigt aber nicht verpflichtet, auch das Benutzerkonto des Nutzers zu löschen oder den Zugang des Nutzers zum Benutzerkonto vorübergehend zu sperren.

## 4.5 Abonnementsgebühr

Bei TV-Abonnements ist die Abonnementsgebühr nachträglich, in der Regel monatlich in Rechnung gestellt und wird unmittelbar mit Rechnungsstellung fällig.

Bei den übrigen Abonnements oder einem Kombi-Abonnement wird die Abonnementsgebühr nachträglich, in der Regel monatlich in Rechnung gestellt und wird unmittelbar mit Rechnungsstellung fällig.

## 4.6 Preise und Zahlungsbedingungen

Es gelten die aktuellen, über die Plattform zugänglichen Preise von Teleboy. Die dort ausgewiesenen oder von Teleboy mitgeteilten Preise verstehen sich als in Schweizer Franken geschuldet und inklusive Mehrwertsteuer.

Die Bezahlung erfolgt über die im Benutzerkonto gespeicherte oder beim Bestellvorgang gewählte, von Teleboy akzeptierte Zahlungsmethode.

Der Nutzer ist verpflichtet, in seinem Benutzerkonto die Informationen zu einem solchen Zahlungsmittel (z.B. die hinterlegte Kreditkarte) aktuell zu halten.

Kann Teleboy bei wiederkehrenden Abonnementsgebühren das hinterlegte Zahlungsmittel des Nutzers nicht belasten, ist Teleboy berechtigt, die Dienstleistungen auszusetzen oder das Abonnement mit sofortiger Wirkung zu kündigen (siehe Ziff. 4.3).

Kommt der Nutzer seiner Zahlungspflicht innert der Zahlungsfrist nicht nach, so gerät er mit Ablauf dieser Zahlungsfrist ohne weitere Mahnung in Verzug und hat Verzugszinsen von 5% zu bezahlen.

Bei Zahlungsverzug ist Teleboy berechtigt, ab der zweiten Mahnung eine Bearbeitungsgebühr von CHF 20.00 (pro Mahnung) zu erheben.

Alle Zahlungen sind endgültig. Es besteht kein Widerrufsrecht und der Nutzer hat in keinem Fall Anspruch auf eine Rückzahlung bereits bezahlter Abonnementsgebühren. Bei einer vorübergehenden Deaktivierung der Dienste aufgrund einer nicht bezahlten Rechnung, ist Teleboy berechtigt, eine Bearbeitungsgebühr von CHF 50.00 für die Wiederaufschaltung zu berechnen.

## 4.7 Preisänderungen

Teleboy kann die für die Abonnemente geltenden Preise und Konditionen jederzeit ändern. Die Änderungen gelten ab ihrer Aufschaltung auf der Plattform.

Erhöht Teleboy die monatlichen Abonnementsgebühren für Abonnemente mit unbestimmter Dauer, teilt Teleboy dies den entsprechenden Nutzern im Voraus mit. Diese haben anschliessend die Gelegenheit, ihr Abonnement auf das Ende der nächsten Kündigungsperiode zu kündigen. Ohne Kündigung gilt die Preiserhöhung

nach Ablauf der Kündigungsperiode automatisch.

#### 4.8 Hardware

Die von Teleboy dem Nutzer kostenlos zur Verfügung gestellte Hardware (z.B. WLAN-Router) bleibt während der gesamten Vertragsdauer im Eigentum von Teleboy. Teleboy behält sich vor, neuwertige, jedoch nicht unbedingt fabrikneue Hardware, zu liefern. Der Nutzer ist für den sorgfältigen Gebrauch der Hardware verantwortlich.

Die Hardware darf nicht für einen anderen als den vertragsgemässen Zweck verwendet werden. Untersagt sind insbesondere das Öffnen der Hardware und die Vornahme von Eingriffen in die Soft- und Hardware.

Teleboy ist berechtigt, zwecks Konfiguration, Wartung oder Optimierung und/oder Erweiterung der Dienstleistungen jederzeit auf die Hardware zuzugreifen und dort vorhandene technische Daten einzusehen, zu verändern, zu aktualisieren oder zu löschen.

Nach Ablauf der Vertragszeit ist der Nutzer verpflichtet, die Hardware unbeschädigt und vollständig innerhalb von 30 Tagen zurückzusenden, sofern die Vertragslaufzeit weniger als fünf (5) Jahre betrug. Kommt der Nutzer dieser Verpflichtung nicht nach, behält Teleboy sich das Recht vor, das nicht retournierte Gerät zum Ersatzbeschaffungswert sowie die entstandenen Unkosten in Rechnung zu stellen.

Von diesen Bestimmungen ausgenommen sind Geräte, die Gegenstand eines zwischen den Parteien abgeschlossenen Kaufvertrages bilden (z.B. Apple-TV). In diesem Fall verbleiben die Geräte solange im Eigentum von Teleboy, bis der Kaufpreis vollumfänglich beglichen ist.

Für vom Nutzer erworbene Geräte gilt ausschliesslich die Herstellergarantie. Der Garantieanspruch richtet sich nach den Bedingungen des jeweiligen Herstellers und nur gegen diesen.

#### 5. ERLAUBTE NUTZUNG

Der Nutzer verpflichtet sich, die Dienstleistungen nur rechtmässig und unter Einhaltung seiner Pflichten aus diesen AGB und allfälligen weiteren Nutzungsbestimmungen zu nutzen.

Die Nutzung gewisser über die Dienstleistungen von Teleboy abrufbaren Inhalte (z.B. Erotik-Angebote) kann Personen mit einem Mindestalter (z.B. 16 oder 18 Jahren) vorbehalten sein. Der Nutzer verpflichtet sich, durch geeignete Massnahmen sicherzustellen, dass keine Personen unter dem entsprechenden Mindestalter diese Inhalte unter Verwendung seines Benutzerkontos nutzen.

Der Nutzer ist verpflichtet, Teleboy, ihre Organe, Mitarbeiter und andere Hilfspersonen von jeglichen Ansprüchen Dritter schadlos zu halten, die gegen Teleboy infolge einer widerrechtlichen oder diese AGB verletzenden Nutzung der Dienstleistungen durch den Nutzer geltend gemacht werden. Der zu ersetzende Schaden umfasst auch die Kosten einer rechtlichen Vertretung von Teleboy zur Verteidigung der geltend gemachten Ansprüche.

#### 6. IMMATERIALGÜTERRECHTE

Allfällige mit den Dienstleistungen oder der Hardware verbundene Immaterialgüterrechte, insbesondere Software, verbleiben bei Teleboy bzw. dem jeweiligen Rechteinhaber. Der Nutzer erhält ein unübertragbares, zeitlich beschränktes und nicht ausschliessliches Recht zur vertragsgemässen Nutzung dieser Rechte (siehe

Ziff. 5). Weitergehende Rechte stehen dem Nutzer nicht zu.

#### 7. GEWÄHRLEISTUNG FÜR DIENSTLEISTUNGEN

Teleboy setzt sich dafür ein, dass die Dienstleistungen gemäss dem jeweils aktuellen Stand der Technik in guter Qualität zur Verfügung stehen. Unterbrüche werden nach Möglichkeit rasch behoben. Teleboy schliesst im Rahmen des gesetzlich zulässigen Masses jegliche Gewährleistung für die Plattform, die Anwendungen und die darüber erbrachten Dienstleistungen aus.

Teleboy gibt insbesondere keine Zusicherung oder Garantie ab für die Vollständigkeit, Genauigkeit, Zuverlässigkeit, ununterbrochene Verfügbarkeit, Funktionsfähigkeit, Qualität oder für bestimmte Resultate, Fehlen von Mängeln oder ähnliches.

Insbesondere beim Internetanschluss gewährt Teleboy keine garantierte Mindestbandbreite. Die angegebenen Übertragungsgeschwindigkeiten sind als bestmögliche Leistungen zu verstehen. Die tatsächliche Internetgeschwindigkeit hängt z.B. vom Anschluss des Nutzers, von der Distanz zur nächsten Telefonzentrale, von der Qualität der Leitungen bzw. der Hausverkabelung oder anderen externen Faktoren ab und kann deshalb tiefer sein, als die angegebene maximale Internetgeschwindigkeit.

Die Installation der Anwendungen und die Nutzung der Dienstleistungen erfolgen alleine auf Verantwortung und Gefahr des Nutzers. Dazu gehört auch die Verantwortung des Nutzers für die Bereitstellung und Bezahlung sämtlicher nutzerseitig erforderlichen Endgeräte (einschliesslich der diesbezüglichen Systemvoraussetzungen) und Kommunikationsdienstleistungen (Internetverbindung oder Mobilfunkverbindung mit genügender Bandbreite).

#### 8. SONDERBESTIMMUNGEN FÜR TV-ANGEBOTE

Die TV-Angebote/On-demand Dienstleistungen dürfen nur für private bzw. (bei juristischen Personen) betriebsinterne Zwecke und nur in der Schweiz oder im Fürstentum Liechtenstein genutzt werden.

Der Nutzer anerkennt, dass die über die TV-Angebote/On-demand Dienstleistungen zugänglich gemachten Inhalte urheberrechtlich geschützt sind und nur bestimmungsgemäss und unter Einhaltung der urheberrechtlichen Schrankenbestimmungen genutzt werden dürfen. Untersagt ist insbesondere jedes über den urheberrechtlich für den jeweiligen Nutzer zulässigen Privatgebrauch hinausgehende Kopieren, Aufnehmen, Vorführen oder Zugänglichmachen der Inhalte.

Dem Nutzer ist es untersagt, die zur Sicherstellung der ausschliesslichen Nutzung der TV-Angebote/On-demand Dienstleistungen in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein getroffenen technischen Schutzmassnahmen (IP-Blocking) zu umgehen.

TV-Abonnemente beginnen mit der Freischaltung durch Teleboy und enden nach Ablauf der bestimmten Dauer. Eine vorzeitige Kündigung durch den Nutzer ist nicht möglich. Das Abonnement wird automatisch kostenpflichtig um die Dauer des bisherigen Abonnements verlängert, wenn der Nutzer das Abonnement nicht mindestens 24 Stunden vor Ablauf der bestimmten Dauer abbestellt.

#### 9. HAFTUNGSBESCHRÄNKUNGEN UND -AUSSCHLÜSSE

Teleboy haftet gegenüber dem Nutzer nur für Absicht und grobe Fahrlässigkeit. Jede Haftung von Teleboy für indirekte oder Folgeschäden (z.B. aus dem Verlust von Daten oder Unterbrüchen der Dienstleistungen) ist ausgeschlossen. Vorbehalten bleiben zwingende gesetzliche Regelungen.

Inhalte, die Nutzer unter Inanspruchnahme des Angebots über die Plattform abrufen können, sind Inhalte Dritter. Teleboy übt diesbezüglich keine redaktionelle Kontrolle aus und ist dazu auch nicht verpflichtet. Teleboy ist für diese Inhalte daher nicht verantwortlich und schliesst jegliche Haftung für Schäden oder Verletzungen aus, die dem Nutzer aus der Nutzung dieser Inhalte entstehen. Dieser Haftungsausschluss gilt auch für Inhalte auf Websites oder Anwendungen, die nicht von Teleboy betrieben werden, auf die aber von der Plattform aus verwiesen wird oder die auf die Plattform von Teleboy verweisen.

#### 10. ANWENDBARES RECHT UND GERICHTSSTAND

Die Verträge zwischen Teleboy und dem Nutzer unterstehen materiellem Schweizer Recht, unter Ausschluss der kollisionsrechtlichen Bestimmungen und der Bestimmungen des UN-Kaufrechts (CISG).

**Ausschliesslicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten zwischen Teleboy und dem Nutzer ist der Sitz von Teleboy. Teleboy ist allerdings berechtigt, den Nutzer an seinem Domizil zu belangen.**

#### 11. SCHLUSSBESTIMMUNGEN

Teleboy behält sich das Recht vor, diese AGB jederzeit zu ändern. Die AGB gelten jeweils in der aktuellen auf der Website von Teleboy abrufbaren Version.

Der Nutzer kann Rechte und Pflichten aus diesen AGB oder den darunter geschlossenen Abonnements nur mit vorgängiger schriftlicher Zustimmung von Teleboy auf einen Dritten übertragen. Teleboy ist die Übertragung an eine Rechtsnachfolgerin oder verbundene Gesellschaft ausdrücklich erlaubt.

Sollten einzelne oder mehrere Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam oder nicht durchsetzbar sein oder werden, wird die Wirksamkeit oder Durchsetzbarkeit der übrigen Bestimmungen dieser AGB davon nicht berührt. Die Parteien werden in diesem Fall die unwirksame oder nicht durchsetzbare Bestimmung durch eine wirksame und durchsetzbare Bestimmung ersetzen, die dem wirtschaftlichen Zweck der zu ersetzenden Bestimmung am nächsten kommt. Dasselbe gilt sinngemäss für den Fall, dass diese AGB eine Regelungslücke enthalten sollten.

Zürich, Februar 2023